

Kinderreisen

Leinen los!

TEXT | MARTINA FRIEDEL
FOTOS | DANIEL BISKUP

Rundum Wasser satt: zum Segeln, zum Baden – und sogar beim Schlafen plätschern die Wellen. Logisch, dass kleine Seeleute sich auf Rügen wie daheim fühlen

Mit mir könnt ihr ruhig segeln“, versichert uns Ruven (9), „ich kann das schon.“ Stimmt. Sieht professionell aus, wie er die Vorleine losmacht. Natürlich erst nach dem Startsignal von Segellehrer Wieland Ziegan. Bei ihm haben Ruven und sein Papa Axel Harter in einer Kurswoche alles gelernt, um sicher aus dem Hafen der „Wasserferienwelt“ auf Rügen herauszukommen und nach der Segelpartie auf dem Bodden (so nennt man die Lagunen an der Ostsee) auch wieder hinein. Das Küstengewässer bietet konstanten Wind ohne die Wellen der offenen Ostsee: ideal für Anfänger. Wir kreuzen zwischen dem Naturschutzgebiet Goor mit seinen alten Eichen und der Insel Vilm, einst Urlaubsparadies für DDR-Größen,

heute geschützter Urwald. Steuer- mann Ruven fühlt sich eher wie ein Pirat der Karibik: „Nehme Kurs auf die Black Pearl.“ Segellehrer Wieland lässt den Neunjährigen vieles selbst machen. Trotzdem: Der Chef an Bord ist der Rügäner mit dem coolen Kinnbart. Als die Kormoran-

Konstanter Wind und wenig Wellen – so macht das Segeln Spaß

kolonie am Ufer näher kommt, sagt er nur kurz: „Alles klar zur Wende“, und das Manöver klappt. Familie Fabritius fährt flott in der Gegenrichtung – zum ersten Mal in Eigenregie auf See. Bisher war Segellehrer Wieland mit auf dem Schiff oder fuhr im Motorboot nebenher. Jetzt gibt er nur noch Tipps, wenn die andere Jacht in Rufweite →

„Segelschein in einer Woche – jetzt kann ich zu Hause am Chiemsee eine Jolle mieten!“

Thomas Fabritius, Vater von Aris und Rosalie

Ruven fühlt sich an der Pinne wie Captain Jack Sparrow persönlich. Segellehrer Wieland Ziegan hält derweil Ausschau nach Kormoranen

Hier schwimmt sogar das Haus

Bei Sonnenschein locken Balkon und Terrasse, an kühleren Tagen lassen sich die schwimmenden Häuser der Wasserferienwelt mäßig warm heizen. Familie Fabritius genießt ihr Ferienhaus an der Mole. Und bei 21 Grad Wassertemperatur ist selbst ein Sprung ins Boddenwasser drin!

